

Bern, 14. April 2010

Pressremitteilung

SNEAKERNESS COLOGNE 2010 RECAP

Es war ein Tag ganz im Sinne des gemeinen Footwear-Nerds: Im praller Frühlingssonne trafen sich auf den 1.200 Quadratmetern des Kölner EXPO XXI Geländes mehr als 1500 Anhänger des Sneakertums zur ersten deutschen Auflage der SNEAKERNESS und zelebrierten ihre Religion mit allen damit verbundenen Ritualen. Ebenfalls mit am Start: Die Hohepriester des Kults – sprich Shops, Brands und Vintagedealer, die in der wunderschönen Loftatmosphäre des wohl stilvollsten begehbaren Schuhschranks der Stadt sowohl reguläre Modelle und klassischen OG's als auch Limited Editions, One-of-a-kind Kunstprojekte und passenden Vinyltoys zum Kauf anboten.

Highlights gefällig? Here they go:

NIKE

Mit der Präsentation ihrer ‚True Colors Story‘ Collabo-Styles zelebrierten die Swoosh-Boys sowohl die anstehende Fußball-WM als auch die reiche kulturelle Geschichte des Sports. Künstlerisch Hand angelegt haben Nunca (Brasilien), James Jarvis (England), Delta (Holland), Mr. Cartoon (USA), So Me (Frankreich) und Kronk (Südafrika).

SUPREMEBEING – MASTERS OF MANUFACTURING

Unglaublich was die Jungs von Supremebeing mit ihrem Label auf die Beine gestellt haben. Angefangen als D.I.Y. Shirtdrucker hat man sich bis heute seinen No-Bullshit Spirit erhalten und kämpft mit hochwertigen Soulprodukten gegen die Belanglosigkeiten des Mainstream an. Und das mit großem Erfolg. Auf der SNEAKERNESS bewies Crewmitglied und Schuhmaniac Damian Quinn einmal mehr dass Handwerk auch heutzutage durchaus noch einen Platz im Business hat und präsentierte kurz vor Veranstaltungsende das Ergebnis seiner Tagesarbeit: Einen komplett tragbaren Kick.

KANGAROOS – NOT JUST VINTAGE

Neben der jüngst veröffentlichten 80's Heritage-Linie zeigte KangaROOS auf der SNEAKERNESS auch die Styles der neuen, casualbewussten ‚Urban Sneaker‘-Kollektion die unterstreichen dass das US-amerikanische Label weit mehr kann, als vom alten Fame zu leben. Ebenfalls mit am Start: Philip Keil, KangaROOS Inhouse-Designer und bekennender Schuhcustomizer, der die individuellen Farbwünsche der Besucher direkt am Schuh umsetzte.

CHAMPATE – VON DER RAUPE ZUM SCHMETTERLING

Keine Frage, Champate IST wahnsinnig. Wer dem manischen Turnschuhriper jemals über die Schulter geschaut hat, wird dies bestätigen. Andererseits erwachsen aus dem Chaos halbzerflückter Sneaker durch seine Hand auch immer wieder eine ganz besondere Schönheiten. Sein bisheriges Masterpiece ist ein Nike-Bastard, der mit 25 Karat Goldverschlüssen sowie eingearbeitetem Babykroko- und Pythonleder allein mit einem Materialwert von 2.500 Euro zu Buche schlägt. Die SNEAKERNESS bedankt sich.

ADIDAS MIORIGINALS

Auch auf dem adidas-Stand durfte um die Wette gemalt werden was zu einigem Andrang führte. Kein Wunder, schließlich war der Gewinn auch nicht von schlechten Eltern: Die elf besten Designs dürfen sich über Schuhe mit ihrem Artwork freuen.

DJINNS – NEVER CHANGE A DJINNING TEAM

Wie immer sehr entspannt gab sich die Mülheimer Djinns Crew die neben den Resultaten ihrer Schuhkollabos mit u.a. WeMoto noch ein ganz besonderes Schnäppchen für die Besucher bereit hielt: Ein auf gerade einmal 20 Stück pro Farbe limitiertes SNEAKERNESS Cologne 2010 x Djinns Cap mit eingesticktem Doppel-Logo!

SNEAKERNESS®

EXHIBIT. BUY. SELL.

HUB FOOTWEAR – FURRY FEET

Hub-Designerin Marije liebt ihren Job. Anders lässt sich ihre Begeisterung für das richtige Detail am richtigen Leisten nicht erklären. Für den ab August erhältlichen ‚Song‘ hat sie sich eine herausnehmbare Innensohle aus echtem Lammfell einfallen lassen die zudem nachzubestellen ist. Steter Spaß mit warmen Füßen.

GREEDY GENIUS UND HEYDAY – PREMIERENFEIERN

Mit Greedy Genius und Heyday präsentierten gleich zwei US-amerikanische Stylerlabel erstmals ihre Designs auf deutschen Boden. Und das mit verdammt viel Erfolg wie der gezeigte Zulauf am Stand bewies.

GRAND STORE – FRISCH POLIERT

Das Putzmittel für den besonderen Fimmel – Wer Dreck und Flecken auf den Seitensohlen seiner Sneaker nicht erträgt, kann jetzt zu einem ganz besonderen Erste-Hilfe Kit greifen. Die Schweizer Styler vom Grand Store bewiesen eindrucksvoll wozu Jason Markks ‚Sneaker Solution Set‘ im Stande ist und hatten damit nicht nur die Herzen sondern auch die offenen Brieftaschen der anwesenden Besucher auf ihrer Seite.

ARTISTS

Nicht nur das von der SNEAKERNESS angestiftete, von Kamera-Ausnahmetalent Fabian Stürtz fototechnisch unterstützte und vom Dedicated Store-Head Honcho Babak One vorzüglich gehostete Sneak Bombing Battle zwischen Köln (repräsentiert durch Kayone und Sair 4) und Düsseldorf (repräsentiert von Pleasure P und Omega a.k.a. die eine Hälfte der Pleasure Gäng) ließ das Herz der anwesenden Kunstinteressierten erbeben, auch Customizer wie gabygaby, Onur und der Laceing Artist Lune sorgten mit findigen Aktionen künstlerische Highlights.

SHOPS

For your personal shopping please waren am Start: The Good Will Out, Grand, The Flashgib, A Cut Above, Herrenbude und Dedicated Store sowie eine durchaus erquickliche Anzahl an privaten, europäischen Sammlern die ausgesuchte Stücke aus ihrer Sammlung anboten.

BRANDS

Adidas, Asics, Espadrilles, Heyda, Greedy Genius, Gourmet, HUB, Djinn, Element, Kangaroos, Nike, Onitsuka Tiger, Pro-Keds, Reebok, Supreme Being, Jason Markk

THE SNEAKERNESS AFTERSHOWPARTY

...fand ebenfalls im EXPO XXI Loft statt und es war beeindruckend zu sehen wie schnell sich eine Messelocation in eine wilde Partybude verwandeln kann. Bei Veltins für 2 Euro, Longdrinks und DJ Sets vom Cem und der New Yorker B-Boy und Sneakerlegende Bobbito Garcia a.k.a. Kool Bob Love feierten mehr als 500 Tanzwütige bis in die frühen Morgenstunden.

FACTS

Sneakerness: Samstag, 10.04.2010, 13.00 – 20.00 Uhr, EXPO XXI, Gladbacher Wall 5, 50670 Köln, 13 Brands, 3 Stores, 1500 Besucher, 1 Event, www.sneakerness.com

Sneakerness Aftershow Party: Samstag, 10.04.2010, 22.00 – 04.00 Uhr, Eventloft at EXPO XXI, Gladbacher Wall 5, 50670 Köln, Bobbito Garcia aka Kool Bob Love, DJ Cem, 500 Besucher

SNEAKERNESS KONTAKTE:

Office Köln, Kamekestrasse 20-22, 50672 Köln, Pascal Prehn, +4915116133026, pascal@sneakerness.com
Headquarter, Aebistrasse 2, 3012 Bern, Sergio Muster, +41763996667, sergio@sneakerness.com

PICTURE SIGNATURES

SNKRNS_Col10_Family.jpg – Foto: Dejan Jovanovic

SNKRNS_Col10_Paar.jpg – Foto: Dejan Jovanovic

SNKRNS_Col10_Party.jpg – Foto: Fabian Stürtz

SNKRNS_Col10_Store.jpg – Foto: Dejan Jovanovic

SNKRNS_Col10_Table.jpg – Foto: Dejan Jovanovic